

# „Mein Platz in der Gesellschaft“.



23. bis 29.  
September  
2018

Wohlmöglich begegnet Ihnen in den kommenden Wochen ein bunter Stuhl irgendwo in Kamp-Lintfort. Vielleicht in einem Café, im Rathaus oder sonst wo. Er steht einladend bereit, dass jeder Mensch seinen Platz in unserer Gesellschaft findet und wir uns gegenseitig auch mal Platz anbieten. Dieser Stuhl wurde im Rahmen der interkulturellen Woche angefertigt. Wenn Sie einen bunten Stuhl sehen, sind Sie eingeladen Platz zu nehmen: Vielleicht schenkt Ihnen der kurze Moment Dankbarkeit dafür, dass Sie ihren Platz in unserer Gesellschaft gefunden haben, in der Familie, in der Kirche, Gruppe, im Verein oder....

Bei sonnig herrlichem Wetter endete die diesjährige Interkulturelle Woche auf dem Rathausplatz. Die Interkulturelle Woche, eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie. So beteiligten sich auch in diesem Jahr Kirchen, Kommunen, Wohlfahrtsverbände, Religionsgemeinschaften, Vereine und andere Gruppen in Kamp-Lintfort mit Veranstaltungen und kulturellen Angeboten, um ein Zeichen für Offenheit und Toleranz zu setzen. Ob beim Einbürgerungsquiz, dem reichhaltigen Angebot an Spielen, Schminkeaktionen des blauen Kuni oder der Stuhl-Mal-Aktion „Mein Platz in der Gesellschaft“.

Es war wieder ein rundum gelungenes Fest, darüber sind sich die Organisatoren des „Runden Tisch Flucht“ einig. In einer entspannten Atmosphäre gab es viele persönliche Gespräche, zufriedene und glückliche Kinder. Der cari-treff hatte seine Türen als „Café International“ mit einem ehrenamtlichen Team geöffnet und bot ein reichhaltiges Angebot an Landes-spezialitäten. (z.B..Blinis als ukrainische Spezialität).

Herzlichen allen Spendern von Speisen und Getränken, für den Einsatz beim Spielmobil, für alle Engagierten – und auf ein Neues im nächsten Jahr.

*Text: Thomas Riedel – Fotos: St. Josef*

